

683037-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – Generalplanung

OJ S 192/2026 05/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Kassel

E-Mail: vergabemanagement@kassel.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Generalplanung

Beschreibung: Guten Tag, die Stadt Kassel beabsichtigt die Kita Rothenditmold zu erweitern, sowie die Bestandsräumlichkeiten umzubauen und zu sanieren. Die Kita- Erweiterung und die gesamten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen inkl. der Ergänzung und Anpassung der Außenanlagen sollen in Bauabschnitten bis voraussichtlich März 2030 realisiert werden. Bei diesem Projekt soll der Auftragnehmer die Gesamtplanung als alleiniger Gesamtverantwortlicher übernehmen, der die wesentlichen Architekten- und Fachplanerleistungen vom Bauherrn übertragen bekommt. Sämtliche Planungsleistungen, die stufenweise gemäß HOAI (LPH 1 9) für die Generalplanung und die bauliche Realisierung der Kita Rothenditmold vom Bauherrn beauftragt werden, liegen in der fachlichen Verantwortung des Auftragnehmers. Die Nutzfläche für die beiden Bestandgebäude beträgt ca. 870 m².

Kennung des Verfahrens: eb69e555-ebd0-4c8e-9da9-051845887602

Interne Kennung: 2026-218-0003

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34123

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Generalplanung

Beschreibung: Guten Tag, die Stadt Kassel beabsichtigt die Kita Rothenditmold zu erweitern, sowie die Bestandsräumlichkeiten umzubauen und zu sanieren. Die Kita- Erweiterung und die gesamten Umbau- und Sanierungsmaßnahmen inkl. der Ergänzung und Anpassung der Außenanlagen sollen in Bauabschnitten bis voraussichtlich März 2030 realisiert werden. Bei diesem Projekt soll der Auftragnehmer die Gesamtplanung als alleiniger Gesamtverantwortlicher übernehmen, der die wesentlichen Architekten- und Fachplanerleistungen vom Bauherrn übertragen bekommt. Sämtliche Planungsleistungen, die stufenweise gemäß HOAI (LPH 1 9) für die Generalplanung und die bauliche Realisierung der Kita Rothenditmold vom Bauherrn beauftragt werden, liegen in der fachlichen Verantwortung des Auftragnehmers. Die Nutzfläche für die beiden Bestandgebäude beträgt ca. 870 m².

Interne Kennung: 0

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Kassel

Postleitzahl: 34123

Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 06/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 06/03/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 45 (4) Nr. 4 VgV : Mindestjahresumsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags Der Bewerber muss im Durchschnitt über die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025) betrachtet mindestens folgenden Jahresumsatz vorweisen können: 500.000,00 netto
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 2 VgV : Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Durch die Vorlage von Hochschulurkunden der Person, die für die Koordination der Gesamtmaßnahme vorgesehen ist, muss die Befähigung zur Berufsausübung als Dipl.- Ing. Architektur oder gleichwertig nachgewiesen werden.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV : Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bewerber muss mindestens 1) mind. eine Referenz zu einer öffentlichen Bildungs- oder Betreuungseinrichtung in Holzbauweise, die nicht älter als 5 Jahre ist vorweisen und 2) mind. eine Referenz zu einer Umbau- oder Sanierungsmaßnahme von öffentlichen Bildungs- oder Betreuungseinrichtung im laufenden Betrieb, die nicht älter als 5 Jahre ist. 3) Darüber hinaus den Nachweis der vollumfänglichen Generalplanertätigkeit in min. einer Referenz zu einer Bildungs- oder Betreuungseinrichtung 4) sowie die Erfahrung von mind. zwei Personen im Bereich Planung von Kindertagesstätten nachweisen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 46 (3) Nr. 6 VgV : Leistungsfähigkeit der Führungskräfte des Unternehmens, die die technische Leitung innehaben inkl. berufliche Befähigung. Der Bewerber muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Berechtigung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt und somit Bauvorlageberechtigt. Hierfür ist ein Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Architektenkammer dem Antrag beizulegen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 45 (4) Nr. 2 VgV : Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 3.000.000,00 Mio. € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1.500.000,00 Mio. € gegeben i
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: § 44 (1) Nr. 2 VgV : Nachweis des Eintrags des Unternehmens in einem Berufs- oder Handelsregister

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/155021>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 27/10/2026 10:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Mit dem Teilnahmewettbewerb sind folgende Unterlagen

einzureichen: 231-KS_Tariftreueerklärung_HVTG,

235_Verzeichnis_der_LeistungenKapazitäten_anderer Unternehmen, 10008-

KS_Eigenerklärung_Eignung_01-17, 10009-KS_Liste_Projektverantwortliche_01-15, 10105-

KS_Teilnahmeantrag_04-16, 10106-KS_Erklärung_Bewerbergemeinschaft_04-16, Anlage

2_Eigenerklärung_Bezug_Russland, 12_0905_KR_Anlagen und Referenzen_GP

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Magistrat der Stadt Kassel
Registrierungsnummer: 000
Postanschrift: Obere Königsstraße 8
Stadt: Kassel
Postleitzahl: 34117
Land, Gliederung (NUTS): Kassel, Kreisfreie Stadt (DE731)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabemanagement@kassel.de
Telefon: 000
Internetadresse: <https://www.kassel.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium
Darmstadt
Registrierungsnummer: 06151 12-6603
Postanschrift: Dienstgebäude Wilhelminenstraße 1-3 Fristenbriefkasten Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: 06151 12-6603

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cbf828c8-d7a7-447d-a45f-1a294a948d27 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 01/10/2026 15:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 683037-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 192/2026
Datum der Veröffentlichung: 05/10/2026